

**RS OGH 1979/5/31 130s62/79,  
100s164/79, 100s79/80 (100s80/80 -  
100s82/80), 110s66/86, 140s113/18a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 31.05.1979

**Norm**

StGB §21 Abs2

**Rechtssatz**

Voraussetzungen einer geistigen oder seelischen Abartigkeit höheren Grades, welche die Willensbildung wesentlich beeinflusst.

**Entscheidungstexte**

- 13 Os 62/79  
Entscheidungstext OGH 31.05.1979 13 Os 62/79
- 10 Os 164/79  
Entscheidungstext OGH 22.01.1980 10 Os 164/79
- 10 Os 79/80  
Entscheidungstext OGH 30.09.1980 10 Os 79/80  
Veröff: EvBl 1981/87 S 271
- 11 Os 66/86  
Entscheidungstext OGH 02.09.1986 11 Os 66/86  
Beisatz: Welche Beeinträchtigung der Willenskraft aber nicht zu einer Unterschreitung des für die Schuldfähigkeit erforderlichen Mindestmaßes der Fähigkeit zur Selbstbestimmung geführt haben darf. Insofern sind die Einweisungsvoraussetzungen schuldfähiger und nicht schuldfähiger Täter nach dem Abs 2 bzw Abs 1 des § 21 StGB verschieden. (T1)
- 14 Os 113/18a  
Entscheidungstext OGH 29.01.2019 14 Os 113/18a  
Auch

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0090528

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

07.03.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)